Pressemitteilung

Technische Universität Bergakademie Freiberg

Katrin Apenburg

27.09.1999

<http://idw-online.de/de/news14130>

Organisatorisches, Personalia
fachunabhängig
überregional

Neues Kuratorium an der TU Bergakademie Freiberg bestellt

Der sächsische Staatsminister für Wissenschaft und Kunst, Prof. Dr. Hans Joachim Meyer, berief vergangenen Freitag (24.9.) das neue Kuratorium der TU Bergakademie Freiberg. Neuer und alter Vorsitzender des Kuratoriums ist Bergassessor Reinhard Schmidt, Präsident des Sächsischen Oberbergamt Freiberg, Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde Dr. Manfred Hagen, Mitglied der Geschäftsleitung der WISMUT AG gewählt.

Weitere Mitglieder sind: Dr. Herbert Gassert, Industrievertreter im Wissenschaftsrat, Prof. Dr. Wolfgang Glatthaar, Generalbevollmächtigter der Deutschen Genossenschaftsbank AG, Prof. Dr. Kurt Häge, Sprecher des Vorstandes der Lausitzer Braunkohlen AG, Bergassessor Achim Middelschulte, Mitglied des Vorstandes der Ruhrgas AG, Prof. Dr. Ralf Reichwald, Lehrstuhl für Allgemeine und Industrielle Betriebswirtschaftslehre an der TU München und Prof. Dr. Ulrich Stottmeister, Umweltforschungszentrum Halle-Leipzig GmbH.

Das Kuratorium ist ein beratendes Gremium, dessen Mitglieder unabhängige Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur oder Verwaltung sind, die alle 5 Jahre gewählt werden.

Reinhard Schmidt, geb. 1946, studierte von 1969 bis 1975 Bergbaukunde an der TU Clausthal und wirkte anschließend an verschiedenen Bergämtern als Dezernent. Von 1984 bis 1990 arbeitete er im Niedersächsischen Ministerium. Im Mai 1991 kam er an das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit als Referatsleiter Bergwesen und Leiter der Arbeitsgruppe zur Bildung des Sächsischen Oberbergamtes. Seit Dezember 1991 ist er Leiter des Sächsischen Oberbergamtes in Freiberg.